

PROJEKTBERICHT

VORKONFEKTIONIERTE DATACENTER-LÖSUNG FÜR WOHNRAUM-UNTERSTÜTZUNGSKASSE IN SHENZHEN

In der Verwaltungszentrale der Unterstützungskasse wurde im Rechenzentrum ein Verkabelungssystem von Dätwyler installiert, das durch schnelle Installation und höchste Zuverlässigkeit überzeugen konnte.



Die Einrichtung der öffentlichen Wohnraum-Unterstützungskasse der Stadt Shenzhen im Jahr 2010 ist – nach 18 Jahren ohne eine entsprechende Institution – ein Meilenstein in der Geschichte des Immobilienmarkts der chinesischen Wirtschaftsmetropole, in der 14 Millionen Menschen leben. Diese Kasse verwaltet die eingezahlten Beiträge der Beschäftigten, die das angesparte Geld zum Kauf, Bau oder zur Renovierung bezahlbarer Wohnungen nutzen können.

Das „Herzstück“ der Speicherung und Verwaltung der Kassendaten ist das Rechenzentrum der Wohnraum-Unterstützungskasse. In Anbetracht der zentralen Bedeutung dieses Datacenters standen bei der Auswahl einer geeigneten Verkabelungslösung in erster Linie deren Performance und Zuverlässigkeit sowie moderne, einfach zu handhabende Produkte im Fokus. Außerdem sollte sie den Systemanforderungen des Kunden sowie den internationalen und chinesischen Standards entsprechen. Eine vorkonfektionierte Datacenter-Lösung von Dätwyler war für dieses Projekt die optimale Wahl.

Installation mit 8000 Ports

Die Verkabelung wurde zwischen Januar 2011 und Juni 2012 geplant und installiert. Die von Dätwyler gelieferte Lösung umfasst knapp 5000 Glasfaser-Ports und vorkonfektionierte 10-Gi-

gabit-OM2-Kabel mit raucharmen, halogenfreien (LSOH) Mänteln. Dazu kommen rund 3000 Kupfer-Ports, mehr als 100 Kilometer Datenkabel der Kategorie 6 mit flammwidrigem (FR) LSOH-Mantel, etwa 3000 Kategorie-6-Module sowie mehrere Kupfer-Trunkkabel.

Die Datacenter-Lösung von Dätwyler kommt sowohl im SAN-Bereich als auch im zentralen LAN-Bereich des Rechenzentrums zum Einsatz. Sie sorgt für Hochgeschwindigkeitsverbindungen zwischen 14 Racks mit Minicomputern, 22 Racks mit Storage-Equipment und SAN-Switches, zehn Serracks und weiteren 22 Racks mit dem zentralen Netzwerk-Equipment. Die Glasfaserlösung basiert auf der MPO-Mehrfaser-Anschluss-technik zur Verbindung der Verteiler untereinander. Zur Anbindung des aktiven Equipments stehen bei dieser Lösung LC Duplex-Multimode-Ports zur Verfügung. Die Kupfertechnik, die parallel dazu installiert wurde, kommt ausschließlich im LAN-Bereich zum Einsatz, hier vor allem zur Anbindung von Geräten mit Kupfer-Ports und von verschiedenen funktionalen Bereichen.

Höchste Zuverlässigkeit

Die wichtigsten Merkmale der Lösung von Dätwyler sind ihre schnelle, vergleichsweise einfache Installation und ihre hohe Zuverlässigkeit: Alle Produkte sind werkseitig vormontiert und





verlassen das Werk erst nach strengen Qualitätstests. Nach der Anlieferung müssen die vorkonfektionierten Module nur noch in die vorgegebenen Plätze in den Verteilergehäusen eingebracht

werden. Die Verkabelung mit vorkonfektionierten, geprüften Kabeln macht viele der sehr zeitaufwändigen Arbeiten vor Ort, etwa das Spleißen, komplett überflüssig.

Die werkseitige Vorkonfektion und die strenge Prüfung vor der Anlieferung reduzieren zugleich etwaige Fehler, wie sie bei der Vor-Ort-Konfektion leicht entstehen können. Auch die Installation ist vergleichsweise bequem, schließt weitere mögliche Fehler aus und trägt somit ebenfalls zur höchsten Zuverlässigkeit des Verkabelungssystems bei.

Nach der Übergabe zeigten die Systemtests vor Ort, dass die installierte Lösung von Dätwyler die Anforderungen der gültigen nationalen und internationalen Datacenter-Standards voll auf erfüllt und dass sie – so bestätigen es die Verantwortlichen vor Ort – den Anforderungen des Kunden in jeder Hinsicht entspricht.

(Oktober 2012)